

06.10.2026
3799
H458

Leistungsverzeichnis H458
Berufskolleg Meschede
Brandmeldeanlage

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Gewerk:	458 - Brandmeldeanlage
Projekt:	3799 - Berufskolleg Meschede des HSK - Bauteil H & R
Projektanschrift:	Berufskolleg Meschede des HSK Dünnefeldweg 5 59872 Meschede
Bauherr:	Hochsauerlandkreis Steinstraße 27 59872 Meschede

1. Allgemeine Vorbemerkungen

Projekt: BK Meschede, HSK

LV: VE_H458

Projektbeschreibung

1. Neubau Berufskolleg

Der Hochsauerlandkreis ist Träger von fünf Berufskollegs, von denen sich eines am Standort Meschede befindet. Das Berufskolleg Meschede hat einen kaufmännischen und einen technisch-gewerblichen Schwerpunkt. Zudem umfasst es eine Berufsschule für Gastronomie und Nahrungsgewerbe. Die Ausbildung der aktuell ca. 2.100 Schülerinnen und Schüler erfolgt sowohl in teils- als auch in vollzeitschulischen Bildungsgängen und findet derzeit in vier miteinander verbundenen Unterrichtsgebäuden statt.

Am Berufskolleg in Meschede soll ein Neubau entstehen, der das Berufskolleg, die Fachschule für Agrarwirtschaft der Landwirtschaftskammer sowie das Regionaleprojekt „smart-Factory“ beherbergen soll. Zudem soll die Sporthalle für die weitere Nutzung instandgesetzt werden. Das Atrium soll saniert und mit einem Anbau versehen werden, so dass dort zukünftig die Rettungsdienstschule des Hochsauerlandkreises untergebracht werden kann.

Im Anschluss an die Fertigstellung des Neubaus sind die Bestandsschulgebäude von Schadstoffen zu befreien und – mit Ausnahme des Atriums – anschließend abzureißen.

2. Zu beauftragendes Gewerk

Auf dem Grundstück des Berufskollegs Meschede „Dünnefeldweg 5, Meschede“ ist im Rahmen des Neubaus/der Sanierung des Berufskollegs (Bauteil H – Hauptgebäude) sowie des Anbaus der Rettungsdienstschule (Bauteil R) eine flächendeckende Brandmeldeanlage (BMA) nach DIN 14675 und DIN VDE 0833 in der Betriebsart TM (Kategorie 1 – Vollschutz) zu errichten. Die Anlagen beider Bauteile werden zentralverbundtechnisch zusammenhängend ausgeführt.

Zu beachten ist, dass die Gebäude H und R zeitlich versetzt errichtet werden. Dieses ist bei der Kalkulation zu beachten.

1. Allgemeine Vorbemerkungen

1.1 Lage der Baustelle

Die Baustelle befindet sich auf einem Grundstück des Hochsauerlandkreises in der Gemeinde Meschede, Gemarkung Meschede Stadt. Auf dem Grundstück des HSK befinden sich neben der Baustelle für den Neubau des Berufskollegs vier Unterrichtsgebäude, (eine Aula), eine Sporthalle und ein Wohnhaus. Die Bestandsgebäude sind miteinander verbunden.

Hinweise zur Anlieferung und Aufstellung von stationären Kranen und Autokranen:

Die Anlieferung und das Aufstellen von stationären Kranen und Autokranen ist durch den Auftragnehmer eigenverantwortlich zu planen und abzustimmen.

1.2 Baustrom und Bauwasser

Zugänge zu Baustrom und Bauwasser sind der entsprechenden Baustelleneinrichtungsplanung zu entnehmen

1.3 Vermutete Kampfmittel

Kampfmittel sind auf dem Grundstück nicht bekannt.

1.4 Ausführung

Die Ausführung der Arbeiten erfolgt entsprechend des Bauablaufs, auch in zeitlich und örtlich getrennten Abschnitten. Bei zeitlich getrennter Durchführung oder Teilleistungen der Leistung, insbesondere bei Leistungen auch geringeren Umfangs in Abhängigkeit anderer Leistungen, kann vom Auftragnehmer kein Anspruch auf zusätzliche Vergütung abgeleitet werden.

1.5 Baufeld / Ortsbesichtigung

Eine Ortsbesichtigung des Geländes vor Angebotsabgabe wird dringend empfohlen, um sich über die örtlichen und sachlichen Gegebenheiten auf dem Baufeld, insbesondere bezüglich Logistik, Baustelleneinrichtung und Bauumfeld und etwa zu erwartende Ausführungserschwerisse, eingehend zu informieren. Zu diesem Zweck sind auch die Übersichtspläne der Bauphasen zu beachten.

2. Allgemeine Hinweise

Die Baustelleneinrichtung und die für die Bauausführung zur Verfügung stehende Fläche sind vor Ausführungsbeginn mit dem Auftraggeber abzustimmen und zu berücksichtigen.

2.1 Umlagen

Für die Baustelle sind folgende Umlagekosten zu berücksichtigen:

Baustrom:	0,1 %
Bauwasser:	0,1 %
Bauleistungsversicherung:	0,5 %
Projektserver (s.Ziffer 2.5):	0,1 %.

Die Abzüge werden anhand der Brutto-Abrechnungssumme berechnet.

3. Besondere Hinweise

Alle Positionen sind als komplette, in sich abgeschlossene und voll funktionsfähige Leistungen anzubieten.

Die Einheitspreise verstehen sich jeweils als Preis für die komplette Leistung in der geforderten Qualität.

Kalkulationshinweise:

Alle Maßnahmen sind vom AN eigenverantwortlich zu überprüfen. Unstimmigkeiten oder Abweichungen sowie Bedenken sind gemäß § 3 Abs. 3 VOB/B vor der Bauausführung unverzüglich der Bauleitung mitzuteilen.

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

I. TECHNISCHE ERLÄUTERUNGEN

1. INHALT DES LEISTUNGSVERZEICHNISSES

Bestandteil des nachfolgenden Leistungsverzeichnisses sind die Leistungen zur Errichtung einer Brandmeldeanlage (BMA) für das Berufskolleg Meschede des HSK, gegliedert in die Bauteile:

- **Bauteil H** (Hauptgebäude)
- **Bauteil R** (Rettungsdienstschule)

Beide Bauteile werden mit einer flächendeckenden Brandmeldeanlage (BMA) nach DIN 14675 und DIN VDE 0833 mit geeigneten automatischen Brandmeldern in der Betriebsart TM ausgestattet (Kategorie 1 – Vollschutz DIN 14675). Die Brandmeldeanlagen beider Bauteile werden zentralenverbundtechnisch zusammenhängend ausgeführt.

Der Fernalarm wird einheitlich auf die Kreisleitstelle des Hochsauerlandkreises aufgeschaltet.

Der Leistungsumfang dieses Leistungsverzeichnisses umfasst die Lieferung, Montage, Programmierung und Einrichtung der Anlagenkomponenten der Brandmeldeanlage einschließlich der erforderlichen Inbetriebnahme und Abnahmeprüfung. Die Leitungs- und Kabelverlegung ist **nicht** Bestandteil dieses Leistungsverzeichnisses und wird gesondert ausgeschrieben.

1.1 Bauteil H (Hauptgebäude)

Das Hauptgebäude wird mit einer flächendeckenden BMA in der Betriebsart TM ausgestattet. Die Brandmelderzentrale (BMZ) wird in einem eigenen, feuerhemmend abgetrennten Raum im Erdgeschoss vorgesehen und bildet die Hauptzentrale des Zentralenverbunds.

Die Feuerwehlerinformatiionsstelle (FEIS) mit FAT, FBF, FSD und FSE wird als Säule im Freien im Bereich von Gebäude R ausgeführt, mit direkter Zugänglichkeit für die Feuerwehr vom Dünnefeldweg aus.

Brandfallsteuerungen: Aufzug (dynamische Brandfallfahrt, Zielgeschoss EG), Alarmierung, RLT-Abschaltung, Abschaltung der fest installierten Beschallungstechnik im Versammlungsraum, Raffstores (Öffnen), ggf. Gebäudefunkanlage.

1.2 Bauteil R (Rettungsdienstschule)

Die Rettungsdienstschule wird mit einer BMA in der Betriebsart TM ausgestattet, die zusammenhängend mit der BMA des Bauteils H ausgeführt wird. Hierzu wird eine Unterzentrale der BMZ im Untergeschoss der Rettungsdienstschule vorgesehen, welche aufgrund ihrer Alarmierungsfunktion feuerhemmend abgetrennt wird.

Die Feuerwehlerinformatiionsstelle mit FAT und FBF wird zusammen mit FSD und

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

FSE als eine Säule im Freien im Bereich von Gebäude R ausgeführt (gemeinsam mit Bauteil H genutzt).

Brandfallsteuerungen: Aufzug (dynamische Brandfallfahrt, Zielgeschoss EG), Alarmierung, Raffstores (Öffnen), RLT-Abschaltung.

2. ANLAGEBESCHREIBUNG

Nennspannung: 230/400 V, 50 Hz
Schutzmaßnahme: RCD / Fehlerstromschutzschaltung

Die Stromversorgung erfolgt aus dem Niederspannungsnetz der HochsauerlandEnergie GmbH.

Aufschaltung: Kreisleitstelle des Hochsauerlandkreises, Meschede

Informationen zu Planunterlagen:

Folgende Planunterlagen werden als Grundlage für die Ausführung zur Verfügung gestellt:

Grundrissplan EG
Grundrissplan OG
Dachaufsicht PV inkl. weiterer technischer Gewerke
Baugenehmigung
Brandschutzkonzept

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

01 Brandmeldeanlage

01.01 Brandmeldeanlage - Bauteil H

01.01.010 Brandmeldezentrale

Brandmeldezentrale nach DIN EN 54, Teil 2, zentrale Intelligenz mit vollanaloger, autoadaptiver Melde- und Steuertechnik mit Eigenüberwachung geeignet zur Auswertung von neuronalen Brandmeldern mit Täuschungssicherheit, Ruhewertnachführung und automatischer Wartungsanforderung, selbstisolierende Ringelemente, in verschleißbarem Stahlblech-Wandgehäuse, mit integriertem Bedienfeld, vorbereitet für externes Feuerwehrbedienfeld (FBF) und Feuerwehr-Anzeigetabelau (FAT) nach DIN 14661, mit überwachten Kreisen für die akustische Alarmierungseinrichtung.

Ausbau:

- Zentralrechner, geeignet für mindestens 4 Melderringe mit je 127 Teilnehmern,
- Bedienfeld ohne Drucker mit mindestens 16-zeiligem Grafikdisplay mit 40 Zeichen pro Zeile
- Einschübe für aufgeführte Ringleitungsbaugruppen
- Einschübe für aufgeführte Netzwerkbaugruppen
- 1 St Alarmierungsrechner (AR) mit Aufnahmemöglichkeit von bis zu 4 St Relaiseinschübe
- 4 St Relaiseinschübe mit je 8 unabhängigen überwachten Ausgängen, Strombelastbarkeit mindestens 1 A pro Ausgang
- 2 Reserveplätze für zusätzliche Steuereinschübe
- 1 St ÜEE-Ansteuereinrichtung gem. DIN/VDE 0833,
- 1 St Überspannungsschutz als Mittel und Feinschutz

sowie:

FSD-Ansteuerung inklusive Adapter für bauseits vorhandenen FSD Notstromversorgung für mind. 72 h Betriebsbereitschaft mit anschließend 0,5 h Betrieb aller vorhandenen Alarmierungseinrichtungen einschließlich 15 % Reservekapazität, bestehend aus:

- Ladeeinrichtung zur Ladung und Erhaltungsladung der erforderlichen Batterie, Ladezeit: 80 % der Nennkapazität in 24 h,
- inklusive wartungsfreie Batterie (ggf. zusätzliches Gehäuse),ßlich sämtlicher Anschluss-, Schalt- und Prüfarbeiten sowie festlegen der Meldergruppen und Klartextprogrammierung (einzelner Melderstandorte) des Bedienfeldes.

Angeb. Fabr.: '.....'

Angeb. Typ: '.....'

06.10.2026
3799
H458

Leistungsverzeichnis H458
Berufskolleg Meschede
Brandmeldeanlage

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

1 St

Melder

01.01.020

Mehrfachsensormelder R / W
zur Detektion der Brandkenngößen Rauch und Wärme

Typenbeschreibung:

- Entspricht EN 54-5, EN 54-7, EN 54-29 und EN 54-17
- Entspricht Mehrfachsensorrauchmelder nach CEA 4021
- DIBt-Zulassung zur Überwachung von BS-Türen
- Integrierte bidirektionale Ringschnittstelle
- Integrierter Kurzschlussisolator
- Volle Funktionsfähigkeit bei Ringdefekten
- Automatische Adressierung
- Nutzung einer Unique Number möglich
- Brandkenngößen einzeln aktivierbar
- Täuschungsalarmsichere Auswertung
- Datenbank für Auswertalgorithmen
- Warnsignal bei zu hoher Umgebungstemperatur
- Rauchsensorik
 - Automatische Verschmutzungskompensation
 - Alarmfilter mit Brandkenngößenmustervergleich
 - Rauchempfindlichkeit 80%, 100%, 120%
 - Vorsignal 1 und 2
- Temperatursensorik
 - Klasse A1; A2; B
 - Indizes R und S
- Signaturalarm für Rauch und Wärme
- Individuelle Alarmanzeige-LED
- Programmierbarer Alarmausgang für externe Alarmanzeige
- Ereignisspeicher
- Einsatz nach DIN 14675 bis zu 8 Jahren möglich bei entsprechenden Umgebungsbedingungen
- Inklusive Staubschutzhaube, ohne Meldersockel

Technische Daten:

- Betriebsspannung: 7 bis 31 V DC
- Stromaufnahme: 0,12 mA
- Schutzart mit Sockel: IP 44
- Zul. Umgebungstemperatur: -25 °C bis + 60 °C
- Abmessungen: (D x H) 118,8 x 58,1 mm
- Gehäuse: ABS/PC weiß, ähnlich RAL 9003

liefern (inkl. erforderlichem Zubehör) und betriebsfertig montieren.

Angeb. Fabr.: '.....'

Angeb. Typ: '.....'

224 St

Übertrag:

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

Übertrag:

01.01.030	Mehrfachsensormelder R / W schwarz zur Detektion der Brandkenngößen Rauch und Wärme Typenbeschreibung: • Entspricht EN 54-5, EN 54-7, EN 54-29 und EN 54-17 • Entspricht Mehrfachsensorrauchmelder nach CEA 4021 • DIBt-Zulassung zur Überwachung von BS-Türen • Integrierte bidirektionale Ringschnittstelle • Integrierter Kurzschlussisolator • Volle Funktionsfähigkeit bei Ringdefekten • Automatische Adressierung • Nutzung einer Unique Number möglich • Brandkenngößen einzeln aktivierbar • Täuschungsalarmsichere Auswertung • Datenbank für Auswertelgorithmen • Warnsignal bei zu hoher Umgebungstemperatur • Rauchsensorik - Automatische Verschmutzungskompensation - Alarmfilter mit Brandkenngößenmustervergleich - Rauchempfindlichkeit 80%, 100%, 120% - Vorsignal 1 und 2 • Temperatursensorik - Klasse A1; A2; B - Indizes R und S • Signaturalarm für Rauch und Wärme • Individuelle Alarmanzeige-LED • Programmierbarer Alarmausgang für externe Alarmanzeige • Ereignisspeicher • Einsatz nach DIN 14675 bis zu 8 Jahren möglich bei entsprechenden Umgebungsbedingungen • Inklusive Staubschutzhaube, ohne Meldersockel Technische Daten: • Betriebsspannung: 7 bis 31 V DC • Stromaufnahme: 0,12 mA • Schutzart mit Sockel: IP 44 • Zul. Umgebungstemperatur: -25 °C bis + 60 °C • Abmessungen: (D x H) 118,8 x 58,1 mm • Gehäusefarbe: schwarz/anthrazit				
-----------	--	--	--	--	--

liefern (inkl. erforderlichem Zubehör) und betriebsfertig montieren.

Angeb. Fabr.: '.....'

Angeb. Typ: '.....'

138 St

01.01.040	Mehrfachsensormelder R / W / G zur Detektion der Brandkenngößen Rauch, Wärme und Gas (Kohlenmonoxid CO) Typenbeschreibung: • Entspricht EN 54-5, EN 54-7, EN 54-17, EN 54-26, EN 54-29 und EN 54-30 • Entspricht Mehrfachsensorrauchmelder nach CEA 4021				
-----------	---	--	--	--	--

Übertrag:

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

Übertrag:

- DIBt-Zulassung zur Überwachung von BS-Türen
- Integrierte bidirektionale Ringschnittstelle
- Integrierter Kurzschlussisolator
- Volle Funktionsfähigkeit bei Ringdefekten
- Automatische Adressierung
- Nutzung einer Unique Number möglich
- Brandkenngößen einzeln aktivierbar
- Täuschungsalarmsichere Auswertung
- Datenbank für Auswertalgorithmen
- Warnsignal bei zu hoher Umgebungstemperatur
- Rauchsensorik
 - Automatische Verschmutzungskompensation
 - Alarmfilter mit Brandkenngößenmustervergleich
 - Rauchempfindlichkeit 80%, 100%, 120%
 - Vorsignal 1 und 2
- Temperatursensorik
 - Klasse A1; A2; B
 - Indizes R und S
- CO-Sensorik
 - CO-Zelle mit Messbereich von 1 bis 500 ppm und einer Lebensdauer von bis zu sieben Jahren
 - Technischer Alarm nach EN 50291-1
 - Technisches Vorsignal, parametrierbar von 20 bis 320 ppm in 10 ppm-Schritten
- Individuelle Alarmanzeige-LED
- Programmierbarer Alarmausgang für externe Alarmanzeige
- Ereignisspeicher
- Gelber Kennzeichnungsring
- Einsatz nach DIN 14675 bis zu 7 Jahren möglich bei entsprechenden Umgebungsbedingungen
- Inklusive Staubschutzhaube, ohne Meldersockel

Technische Daten:

- Betriebsspannung: 7 bis 31 V DC
- Stromaufnahme: 0,15 mA
- Schutzart mit Sockel: IP 40
- Zul. Umgebungstemperatur: -20 °C bis + 50 °C
- Abmessungen: (D x H) 118,8 x 58,1 mm
- Gehäuse: ABS/PC weiß, ähnlich RAL 9003

liefern (inkl. erforderlichem Zubehör) und betriebsfertig montieren.

Angeb. Fabr.: '.....'

Angeb. Typ: '.....'

5 St

.....

01.01.050

Mehrfachsensormelder R / W Montage in Zwischendecke zur Detektion der Brandkenngößen Rauch und Wärme

Typenbeschreibung:

- Entspricht EN 54-5, EN 54-7, EN 54-29 und EN 54-17
- Entspricht Mehrfachsensorrauchmelder nach CEA 4021
- DIBt-Zulassung zur Überwachung von BS-Türen
- Integrierte bidirektionale Ringschnittstelle
- Integrierter Kurzschlussisolator

Übertrag:

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

Übertrag:

- Volle Funktionsfähigkeit bei Ringdefekten
- Automatische Adressierung
- Nutzung einer Unique Number möglich
- Brandkenngößen einzeln aktivierbar
- Täuschungsalarmsichere Auswertung
- Datenbank für Auswertalgorithmen
- Warnsignal bei zu hoher Umgebungstemperatur
- Rauchsensorik
 - Automatische Verschmutzungskompensation
 - Alarmfilter mit Brandkenngößenmustervergleich
 - Rauchempfindlichkeit 80%, 100%, 120%
 - Vorsignal 1 und 2
- Temperatursensorik
 - Klasse A1; A2; B
 - Indizes R und S
- Signaturalarm für Rauch und Wärme
- Individuelle Alarmanzeige-LED
- Programmierbarer Alarmausgang für externe Alarmanzeige
- Ereignisspeicher
- Einsatz nach DIN 14675 bis zu 8 Jahren möglich bei entsprechenden Umgebungsbedingungen
- Inklusive Staubschutzhaube, ohne Meldersockel

Technische Daten:

- Betriebsspannung: 7 bis 31 V DC
- Stromaufnahme: 0,12 mA
- Schutzart mit Sockel: IP 44
- Zul. Umgebungstemperatur: -25 °C bis + 60 °C
- Abmessungen: (D x H) 118,8 x 58,1 mm
- Gehäuse: ABS/PC weiß, ähnlich RAL 9003

liefern (inkl. erforderlichem Zubehör) und betriebsfertig montieren.

Angeb. Fabr.: '.....'

Angeb. Typ: '.....'

328 St

.....

01.01.060

Meldersockel
mit vergrößertem Anschlussraum zur Aufnahme von punktförmigen
Brandmeldern für Aufputzmontage in trockenen Räumen.

Typenbeschreibung:

- Kunststoffgehäuse mit eingebautem Klemmenblock
- Ohne Schaltkontakt im Klemmenblock
- Arretierung mit Bajonettverschluss
- Entnahmesicherung
- Einbaumöglichkeit für weiteren Klemmenblock zur Bildung von Stützpunkten
- Befestigung für Meldernummerierungsschild

Technische Daten:

- Zul. Umgebungstemperatur: -25 °C bis + 70 °C
- Abmessungen: (D x H) 118,5 x 25 mm
- Gehäuse: ABS/PC weiß, ähnlich RAL 9003

Übertrag:

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
				Übertrag:	
	liefern (inkl. erforderlichem Zubehör) und betriebsfertig montieren.				
	Angeb. Fabr.: '.....'				
	Angeb. Typ: '.....'				
		293	St	.....	.....
01.01.070	Meldersockel schwarz mit vergrößertem Anschlussraum zur Aufnahme von punktförmigen Brandmeldern für Aufputzmontage in trockenen Räumen. Typenbeschreibung: • Kunststoffgehäuse mit eingebautem Klemmenblock • Ohne Schaltkontakt im Klemmenblock • Arretierung mit Bajonettverschluss • Entnahmesicherung • Einbaumöglichkeit für weiteren Klemmenblock zur Bildung von Stützpunkten • Befestigung für Meldernummerierungsschild Technische Daten: • Zul. Umgebungstemperatur: -25 °C bis + 70 °C • Abmessungen: (D x H) 118,5 x 25 mm • Gehäusefarbe: schwarz/anthrazit liefern (inkl. erforderlichem Zubehör) und betriebsfertig montieren.				
	Angeb. Fabr.: '.....'				
	Angeb. Typ: '.....'				
		138	St	.....	.....
01.01.080	Beschriftungsfeld für automatische Melder zur Kennzeichnung der Meldernummer und Meldergruppe. Typenbeschreibung: • Beschriftung nach DIN 1450 • Schriftgröße nach Raumhöhe • Ausführung nach geltender TAB liefern (inkl. erforderlichem Zubehör) und betriebsfertig montieren.				
		1018	St	.....	.....
01.01.090	Handfeuermelder rot, IP 52 zur manuellen Auslösung eines Brandalarms Typenbeschreibung: • Entspricht EN 54-11 und EN 54-17 • Integrierte bidirektionale Ringschnittstelle • Integrierter Kurzschlussisolator • Volle Funktionsfähigkeit bei Ringdefekten				
				Übertrag:	

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

Übertrag:

- Automatische Adressierung
- Nutzung einer Unique Number möglich
- Typ B Indirekte Auslösung
- Druckknopf mit Arretierung
- Individuelle Alarmanzeige-LED
- Inklusive Türschloss, Schlüssel und Glasscheibe
- Beschriftung Symbol "brennendes Haus"
- Zusatzbeschriftung "Feuerwehr" möglich

Technische Daten:

- Betriebsspannung: 7 bis 31 V DC
- Stromaufnahme: 0,12 mA
- Schutzart: IP 52
- Zul. Umgebungstemperatur: -20 °C bis + 50 °C
- Abmessungen: (H x B x T) 135 x 135 x 36 mm
- Gehäuse: ASA rot, RAL 3001

liefern (inkl. erforderlichem Zubehör) und betriebsfertig montieren.

Angeb. Fabr.: '.....'

Angeb. Typ: '.....'

9 St

.....

01.01.100

Beschriftungsfeld für Handfeuermelder
mit Meldernummer und Meldergruppe.

Typenbeschreibung:

- Beschriftung nach DIN 1450
- Ausführung nach geltender TAB

liefern (inkl. erforderlichem Zubehör) und betriebsfertig montieren.

9 St

.....

01.01.110

Ersatzglasscheibe
für Handfeuermelder Gehäuse

- Größe 80 x 80 mm, ohne Druck
- Packung mit 1 Stück

liefern (inkl. erforderlichem Zubehör) und betriebsfertig montieren.

10 St

.....

01.01.120

Metallschlüssel für Handfeuermelder

Für alle Handfeuermelder, außer Ex-Ausführung.

- Gusseisen vernickelt

Übertrag:

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

Übertrag:

liefern und dem Bauherrn übergeben.

Typ: Schlüssel HFM Metall

5 St

Rauchansaugsystem

01.01.130

Grundgerät des Rauchansaugsystems
zur direkten Anschaltung auf dem Zweidrahtingbus.

- Gerät vorbereitet zum Einbau eines Detektormoduls
- 3 optische Statusanzeigen an der Gehäusefront für "Betrieb", "Alarm" und "Störung"
- Schnittstelle zur direkten Datenübertragung auf den PC
- Anschlussmöglichkeiten für eine abgesetzte Melderparallel-anzeige
- zwei Anschlussbuchsen für Rauchansaugrohr mit einem Außendurchmesser von 25 mm
- Anschlussbuchse für Lufrückführung
- Diagnosetool für Inspektions- und Wartungsarbeiten anschließbar

Technische Daten:

- Betriebsspannung: 14 bis 30 V DC
- Nennspannung: 24 V DC
- Anlaufstrom: ca.300 mA
- Ruhestrom: max. 275 mA
- Alarmstrom: max. 285 mA
- Kontaktbelastung
Relais: 30 V DC/ 1 A, max. 24 W
- Maße (BxHxT): ca. 200 x 292 x 113 mm
- Gewicht: ca. 1,35 kg
- Schutzklasse: IP 20
- Gehäuse: ABS Kunststoff
- Gehäusefarbe: weiss, ähnlich RAL 9018
- Temperaturbereich: -20 °C bis +60 °C
- Luftfeuchtigkeit: max. 95% rel. Feuchte ohne Betauung
- Melderspezifikation: EN 54-20

liefern (inkl. erforderlichem Zubehör) und betriebsfertig montieren.

Angeb. Fabr.: '.....'

Angeb. Typ: '.....'

3 St

01.01.140

Detektormodul

- schnelle Inbetriebnahme durch automatische Initialisierung
- Statusanzeige für Zustands- und Fehlerdiagnose
- Werkzeugloser Einbau in Grundgerät
- Falschalarmreduzierung durch Logic-Sens
- Luftstromüberwachung zur Erkennung von Bruch und Verstopfung des Rohrsystems
- Ansprechempfindlichkeit in 4 Stufen einstellbar, max.

Übertrag:

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

Übertrag:

Empfindlichkeit bei 0,5% Lichttrübung pro Meter

Technische Daten:

- Betriebstemperatur: -20 °C bis +60 °C
- Gewicht: ca. 100 g
- Gehäusematerial: ABS Kunststoff

liefern (inkl. erforderlichem Zubehör) und betriebsfertig montieren.

Angeb. Fabr.: '.....'

Angeb. Typ: '.....'

3 St

01.01.150

Rückschlagventil
zur Reinigung des Rohrsystems durch Freiblasung über Druckluft

Rückschlagventil für Montage am Ende des Rohrleitungssasts zur
Verhinderung von Ansammlungen der Schmutzpartikel am Ende des
Ansaugrohres.

3 St

01.01.160

Luftfilter
zum Einsatz in Bereichen mit störenden Umgebungseinflüssen wie
z.B. Staub.

3 St

01.01.170

Drei-Wege-Kugelhahn
für Rauchansaugsystem

Zum manuellen Trennen des Rauchansaugsystems vom
angeschlossenen Rohrsystem während der Freiblasung.

Technische Daten:

- Anwendungstemperatur: -40°C - +50°C
- Betriebsdruck: max. 10 bar
- Länge: ca. 131 mm

3 St

Anmerkungen - ABS-Rohr und Zubehör für Rauchansaugsysteme

liefern (inkl. erforderlichem Zubehör) und betriebsfertig montieren.

Montagehöhe bis 9 m

01.01.180

ABS-Rohr, DM 25 mm
einschließlich Klein- und Befestigungsmaterial, liefern, inkl. 2
Verbindungs-/ Befestigungsschelle pro lfd. Meter auf Putz

Übertrag:

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
				Übertrag:	
	(Mauerwerk, Beton oder Trapezblech) verlegen.				
		100	m	.....	.....
01.01.190	ABS-Bogen 90° für 25 mm Rohr				
		16	St	.....	.....
01.01.200	ABS-Winkel 45° für 25 mm Rohr				
		8	St	.....	.....
01.01.210	ABS-Muffe für 25 mm Rohr				
		50	St	.....	.....
01.01.220	ABS-Endkappe für 25 mm Rohr				
		3	St	.....	.....
01.01.230	Reduzierstück der Ansaugöffnung 2-6,5 mm				
		10	St	.....	.....
	Netzteile				
01.01.240	Externes Netzteil eingebaut in einem pulverbeschichteten Metallgehäuse, bietet Stellplatz für bis zu zwei Akkumulatoren zur Anbindung an die Brandmelderzentrale. Leistungsmerkmale: • Zwei potentialfreie Relaisausgänge • Einzelüberwachung der Akkumulatoren zur Notstromversorgung • EN 54-4 (A2) konform Technische Daten: • Ausgangsstrom: 5 A • Akkukapazität: max. 38 Ah @ 24 V DC • Kontaktbelastung Relais: max. 60 V/100 mA • Rel. Luftfeuchte: < 95 % • Schutzart: IP 30 • Gehäuse: Stahlblech, pulverbeschichtet • Gewicht: ca. 9,2 kg • Abmessungen (BxHxT): ca. 420 x 420 x 180 mm liefern (inkl. erforderlichem Zubehör) und betriebsfertig montieren.				
		1	St	.....	.....
				Übertrag:	

06.10.2026
3799
H458

Leistungsverzeichnis H458
Berufskolleg Meschede
Brandmeldeanlage

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
				Übertrag:	
01.01.250	Adapterplatine für Netzteil Die Adapterplatine ist jeweils mit einem Relais für Netz-, Akku- und Sammelstörung sowie Erdschluss ausgestattet. Um das Netzteil an die Ringleitung anzuschließen. Die Störungsrelais sind als Wechslerkontakte ausgeführt, so können die Relais weiterhin verwendet werden, während der Alarmierungskoppler aufgesteckt ist. liefern (inkl. erforderlichem Zubehör) und betriebsfertig montieren.	1	St	.....	.....
01.01.260	Bus Alarmierungskoppler • Anschluss von Meldern ohne Adressierung • zwei programmierbare Relaisausgänge zur • zur Ansteuerung von Alarmgebern und Brandfallsteuerungen liefern (inkl. erforderlichem Zubehör) und betriebsfertig montieren.	1	St	.....	.....
01.01.270	Akku 12V / 24 Ah Leistungsmerkmale: • Wartungsfrei • Tiefentladesicher • Lageunabhängig liefern (inkl. erforderlichem Zubehör) und betriebsfertig montieren.	2	St	.....	.....
	Alarmierung				
01.01.280	Akust. Signalgeber weiß, IP 21C, 112 dB Angeb. Fabr.: '.....' Angeb. Typ: '.....'	13	St	.....	.....
01.01.290	Akust. Sockelsignalgeber weiß, flach Angeb. Fabr.: '.....' Angeb. Typ: '.....'	198	St	.....	.....

Übertrag:

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
				Übertrag:	
01.01.300	Akust. Sockelsignalgeber schwarz, flach				
	Angeb. Fabr.: '.....'				
	Angeb. Typ: '.....'				
		66	St	.....	.....
01.01.310	Akust. Plattformsignalgeber weiß, flach				
	Angeb. Fabr.: '.....'				
	Angeb. Typ: '.....'				
		1	St	.....	.....
01.01.320	Opt. Signalgeber Wand weiß/Lfweiß, flach				
		4	St	.....	.....
01.01.330	Optischer Signalgeber Decke weiß, IP 21C				
	Angeb. Fabr.: '.....'				
	Angeb. Typ: '.....'				
		38	St	.....	.....
01.01.340	Optischer Signalgeber Decke schwarz, IP 21C				
	Angeb. Fabr.: '.....'				
	Angeb. Typ: '.....'				
		129	St	.....	.....
01.01.350	Ext. Energieversorg. 1,6 A, 2,3 Ah				
		8	St	.....	.....
01.01.360	Ext. Energieversorg. 1,6 A, 12Ah				
		2	St	.....	.....
01.01.370	Akku zur Notstromversorgung 12 V /7,2 Ah				
		2	St	.....	.....

Übertrag:

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
				Übertrag:	
01.01.380	Ein / Ausgangsmodul zur Abfrage von potenzialfreien Kontakten und externen Spannungen oder zur Einbindung von Sondermeldern. Typenbeschreibung: • Entspricht EN 54-17 und EN 54-18 • DIBt-Zulassung zur Überwachung von BS-Türen • Integrierte bidirektionale Ringschnittstelle mit Kurzschlussisolatoren • Volle Funktionsfähigkeit bei Ringdefekten • Automatische Einzeladressierung • Nutzung einer Unique Number möglich • Ein Relaisausgang mit programmierbarer Fail-Safe-Lage, Leitungslänge bis zu 100 m • Zwei überwachte Eingänge, (potenzialfreier Kontakt) Leitungslänge bis zu 30 m • Ein nicht überwachter Eingang (Optokoppler), Leitungslänge bis zu 1.000 m • Programmierung als Eingang oder Melder • Schaltzustände ab 330 ms • Montage in Gehäuse oder auf Montageplatte Technische Daten: • Betriebsspannung: 12 bis 30 V DC • Stromaufnahme: 0,55 mA • Schutzart: IP 66 mit Gehäuse • Zul. Umgebungstemperatur: -20 °C bis +60 °C • Abmessungen: (H x B x T) 67 x 67 x 20 mm liefern (inkl. erforderlichem Zubehör) und betriebsfertig montieren.	5	St	.....	.....
01.01.390	Externe Energieversorgung 3 A, IP 30	7	St	.....	.....
01.01.400	Akku zur Notstromversorgung 12 V / 26 Ah	14	St	.....	.....
01.01.410	Ein/Ausgangsmodul	7	St	.....	.....
	Steuerungen				
01.01.420	Ein / Ausgangsmodul zum Einsatz Ringleitungssystemen zur Abfrage von potenzialfreien Kontakten und externen Spannungen oder zur Einbindung von Sondermeldern. Typenbeschreibung: • Entspricht EN 54-17 und EN 54-18 • DIBt-Zulassung zur Überwachung von BS-Türen • Integrierte bidirektionale Ringschnittstelle mit				
				Übertrag:	

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

Übertrag:

- Kurzschlussisolatoren
- Volle Funktionsfähigkeit bei Ringdefekten
 - Automatische Einzeladressierung
 - Nutzung einer Unique Number möglich
 - Ein Relaisausgang mit programmierbarer Fail-Safe-Lage, Leitungslänge bis zu 100 m
 - Zwei überwachte Eingänge, (potenzialfreier Kontakt) Leitungslänge bis zu 30 m
 - Ein nicht überwachter Eingang (Optokoppler), Leitungslänge bis zu 1.000 m
 - Programmierung als Eingang oder Melder
 - Schaltzustände ab 330 ms
 - Montage in Gehäuse oder auf Montageplatte

Technische Daten:

- Betriebsspannung: 12 bis 30 V DC
- Stromaufnahme: 0,55 mA
- Schutzart: IP 66 mit Gehäuse
- Zul. Umgebungstemperatur: -20 °C bis +60 °C
- Abmessungen: (H x B x T) 67 x 67 x 20 mm

liefern (inkl. erforderlichem Zubehör) und betriebsfertig montieren.

6 St

.....

.....

01.01.430

Gehäuse für Ringmodule

Typenbeschreibung:

- Sieben Kabeleinführungen M16/20, wahlweise über Stufennippel oder Verschraubung

Technische Daten:

- Schutzart: IP 66
- Zul. Umgebungstemperatur: -25 °C bis +40 °C
- Abmessungen: (H x B x T) 94 x 94 x 57 mm
- Gehäuse: Polystyrol grau, ähnlich RAL 7035

liefern (inkl. erforderlichem Zubehör) und betriebsfertig montieren.

6 St

.....

.....

Feuerwehr-Peripherie

01.01.440

Mauorzarge für Feuerwehrschrüsseldepot FSD

1 St

.....

.....

01.01.450

Feuerwehrschrüsseldepot FSD
nach DIN 14675 Klasse 3 mit VdS-Anerkennung. Inkl. Heizung, Außentür-Anbohrschutz und integrierter LED-Depotbeleuchtung. Der Rundum Sabotageschutz erlaubt den Einbau des Depots in Hohlsäulen oder Leichtbaufassaden (ggf. ist bei bestimmten Fassaden eine Zustimmung des VdS erforderlich). Leicht erreichbare Schlüssel durch Schwenkmechanismus der Objektschrüssel-Überwachung (OSÜ). Die modulare Bauweise ermöglicht eine schnelle Ausführung von Wartungsarbeiten. Alle

Übertrag:

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

Übertrag:

Bauteile sind mit Steckverbindern ausgestattet. Die komplette Elektronik sowie die Anschlüsse befinden sich auf einer Platine. Ansteuerbar in 12 oder 24 Volt durch integrierten Spannungswandler. Die Implementierung zusätzlicher OSÜs ist auch nach dem Einbau möglich. Schneller Einbau oder Tausch von Überwachungszyindern durch neuen Entnahmemechanismus der OSÜ Eine Platzierung in der Rohbauphase lässt sich mit Hilfe einer Mauerzarge vornehmen.

Lieferumfang:

- Rundum-Sabotageschutz
- Innentür inkl. VdS-Umstellerschloss (G 105001)
- Blendrahmen
- Montageflansch
- 10 m Anschlusskabel
- Hilfszylinder für Objektschlüsselüberwachungen
- Schlüssel-Plombe
- Schwerlastdübel und Montageanleitung

Technische Daten:

- Betriebsspannung: 10 bis 24 VDC
- Alarmstrom bei 12 VDC: ca. 230 mA
- Alarmstrom bei 24 VDC: ca. 160 mA
- Abmessungen (BxHxT): 206 x 185 x 164 mm (ohne Flansch)
- Abmessungen (BxHxT): 240 x 220 x 164 mm (Mauernischenmaß)
- Gewicht: ca. 13 kg
- Abmessungen (BxH): 290 x 270 mm (Blendrahmen)

liefern (inkl. erforderlichem Zubehör) und betriebsfertig montieren.

Angeb. Fabr.: '.....'

Angeb. Typ: '.....'

1 St

01.01.460

Freischaltelement FSE
nach DIN 14675 mit VdS-Anerkennung. Dient zur manuellen Auslösung der BMA im Einsatzfall. Nur zu bedienen mit dem individuellen Schlüssel der zuständigen Feuerwehr.

Lieferumfang:

- Spezialzylinder
- Putzblende mit Staubschutzscheibe
- 10 m Anschlusskabel
- Montageanleitung

Technische Daten:

- VdS-Zertifikat: G 19 20 34
- Bodenplatte (d): 44 mm
- Maße (H x B x T): 38 x 38 x 110 mm
- Gewicht: ca. 1,2 kg

liefern (inkl. erforderlichem Zubehör) und betriebsfertig montieren.

1 St

Übertrag:

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
				Übertrag:	
01.01.470	Vandalismusrosette FW mit Kennzeichnung "F", ohne Schlüssel, passend zum angebotenen FSE. Lieferumfang: • Befestigungsmaterial liefern (inkl. erforderlichem Zubehör) und betriebsfertig montieren.	1	St	.....	.....
01.01.480	Spezial-Magnetschlüssel (in Ausführung ab 2012) ermöglicht ein unkompliziertes Entriegeln der Vandalismus Rosette. Der Magnet wird mittels Schiebemechanismus nach vorn geschoben. Sichere Verwahrung des entnommenen Magnetstiftes, auch im Einsatz liefern (inkl. erforderlichem Zubehör) und der zuständigen Feuerwehr übergeben. Die Übergabe ist zu dokumentieren.	5	St	.....	.....
01.01.490	Blitzleuchte IP67 in witterungsbeständiger IP67-Ausführung. Leistung ca. 2 Watt, integrierter Spannungswandler (Versorgungsspannung 12–30 Volt) zur Ansteuerung in 12/24 Volt, Betriebsstrom: ca. 150 mA, Blitzfrequenz: ca. 1,7 Hz, Material: ABS/Polycarbonat. Farbe: Rot, Maße ca.: Sockeldurchmesser 74 mm / Gesamthöhe 45 mm, Gewicht: 100 g liefern (inkl. erforderlichem Zubehör) und betriebsfertig montieren. Angeb. Fabr.: '.....' Angeb. Typ: '.....'	1	St	.....	.....
01.01.500	Vandalismusschutz für Blitzleuchte IP67 Schutzkorb aus Stahldraht (V2A, min. 2 mm) zur Befestigung über der Blitzleuchte liefern (inkl. erforderlichem Zubehör) und betriebsfertig montieren.	1	St	.....	.....
	Sonstiges				
01.01.510	Feuchtraum-Abzweigdose, rot, 88 x 88 mm mit 10 Leitungseinführungen, flammwidrig, mit Klemmen,				
				Übertrag:	

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
	Leitungseinführungsstützen und Befestigungsmaterial				
	liefern (inkl. erforderlichem Zubehör), betriebsfertig montieren und verdrahten.				
		20	St		
	Regie-Arbeiten, nach VOB/B § 15 (3)				
	für Leistungen welche nicht in der Ausschreibung erfasst sind und nach Meinung der Bauüberwachung nur im Stundenlohn ausgeführt werden können, werden unter diesem Titel abgerechnet.				
	Grundsätzlich gilt die VOB/B § 15 (3).				
	Arbeiten, die zum Nachweis ausgeführt werden sollen, bedürfen der vorherigen schriftlichen Genehmigung durch Bauherrn / Bauüberwachung. Wird dieser Grundsatz nicht eingehalten werden die Regieleistungen nicht anerkannt. Die Vorlage der letztendlich von BH freigegebenen Arbeiten sind arbeitstäglich zu bescheinigen und vorzulegen.				
	Der Verrechnungssatz ist unter Beachtung der preisrechtlichen Vorschrift zu ermitteln, er gilt unabhängig von der Anzahl der geleisteten Stunden. Die vom Bieter angebotenen Verrechnungssätze müssen alle Kostenzuschläge, Auslösungen, Fahrgelder, Verdienstspannen und dergleichen enthalten.				
01.01.520	Monteur - Stunden	20	h		
01.01.530	Helfer - Stunden	20	h		
01.01.540	Inbetriebnahme BMA aller Funktionen der gesamten BMA incl. aller erforderlichen Arbeiten durch einen Servicetechniker des Errichters. Teilnahme an der Abnahme der Feuerwehr.	1	psch		
01.01.550	Bearbeitung der Aufschaltung	1	psch		
01.01.560	Errichter-Prüfung BMA, als 100 % Prüfung aller Melder incl. aller erforderlichen Arbeiten durch einen Servicetechniker des Errichters dabei ist der Anhang G 1.5 bis G 2 der DIN 14765-1:2018-04 umzusetzen, inkl. Erstellung des Abnahmeprotokolls nach DIN 14675. Übergabe folgender Unterlagen: • Nachweis der 100 % Prüfung • Abnahmeprotokoll nach DIN 14675 • Inbetriebsetzungsprotokoll				

Übertrag:

06.10.2026
3799
H458

Leistungsverzeichnis H458
Berufskolleg Meschede
Brandmeldeanlage

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

Übertrag:

Das Abnahmeprotokoll nach DIN 14675 hat als Nachweis zur 100 % Prüfung zur baurechtlichen Prüfung durch den Sachverständigen vorzuliegen.

1 psch

01.01.570 Übergabe der BMA Dokumentation, inkl. Betreiberunterweisung schriftliche Dokumentation der Einweisung, der Termin ist mind. zwei Wochen vor der Einweisung mit dem Betreiber zu vereinbaren, inkl. Betriebsbuch BMZ zur Dokumentation der Betriebszustände, das Betriebsbuch muss an der BMZ / FIBS vorgehalten werden, inkl. Fachbauleiterbescheinigung BMA, Übereinstimmungserklärung.

1 psch

01.01.580 Teilnahme an der Sachverständigen - Abstimmung und Abnahme

Teilnahme an einer Abstimmung vor Ausführungsbeginn mit dem abnehmenden Sachverständigen und Konzeptersteller, sep. Termin,

Teilnahme an der Sachverständigen - Abnahme nach PrüfVO NRW Vorlage der notwendigen Unterlagen, Vorhalten der Prüfwerkzeuge / Prüfgas / Hard- und Software, Dokumentation der Abnahme nach DIN EN 54 ohne Prüfgebühr, der Sachverständige wird direkt durch den Bauherrn beauftragt.

1 psch

01.01.590 Revisionsunterlagen

Vollständige Revisionsunterlagen für alle vom AN erbrachten Leistungen erstellen, prüfen lassen und digital auf dem Projekt-Planserver (PPM-Raum) des AG ablegen. Den Zugang stellt der AG.

Umfang, soweit für das Gewerk zutreffend:

- **Bestandspläne:**
 - Grundrisse mit Lage aller Komponenten, Trassen und Leitungswege
 - Schnitte und Details
 - Strang- und Übersichtsschemata
 - Stromlauf- und Verteilerpläne
 - Kabel- und Leitungslisten
 - Die Kennzeichnung entspricht der Beschriftung vor Ort.
- **Prüf- und Messprotokolle:** Erstprüfung nach den einschlägigen Normen (z. B. DIN VDE 0100-600), Inbetriebnahme- und Einregulierungsprotokolle, Funktionsprüfungen
- **Bescheinigungen:** Fachunternehmer- und Errichterbescheinigungen, Übereinstimmungs- und Leistungserklärungen, CE-Konformitätserklärungen, Prüfberichte von Sachverständigen
- **Brandschutz:**
 - Dokumentation aller Abschottungen und Brandschutzmaßnahmen mit Lageplan, Nummerierung und Fotodokumentation

Übertrag:

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

Übertrag:

- bauaufsichtliche Verwendbarkeitsnachweise (abZ/aBG/abP/ETA) und Übereinstimmungserklärungen
- **Produktunterlagen:** Datenblätter der eingebauten Produkte, Bedienungs- und Wartungsanleitungen, Wartungs- und Inspektionsplan mit Intervallen, Ersatzteil- und Verschleißteilliste
- **Software:** Parametrierung und Programmierung als Datensicherung, Passwort- und Zugangsliste (gesondert und geschützt übergeben), Lizenznachweise
- **Einweisung:** Einweisungsprotokolle mit Teilnehmerliste

Formate und Struktur:

- Pläne als DWG/DXF (AutoCAD-Version) und zusätzlich als PDF
- Textdokumente als durchsuchbares PDF bzw. PDF/A, Listen zusätzlich als XLSX
- Ordnerstruktur, Dateibenennung und Planschlüssel nach Vorgabe des AG bzw. des Planers
- Gesamtinhaltsverzeichnis mit Verlinkung auf die Einzeldokumente
- Gescannte Dokumente nur bei unterschriebenen Originalen, lesbar mit mindestens 300 dpi

Ablauf:

1. Der AN legt spätestens 4 Wochen vor der Abnahme einen vollständigen Entwurf auf dem Planserver ab und informiert den Fachplaner.
2. Den Anmerkungen des Fachplaners wird innerhalb von 10 Arbeitstagen nachgekommen.
3. Die geprüfte Endfassung liegt spätestens zur Abnahme auf dem Planserver. Liegen die Revisionsunterlagen nicht vollständig vor, gilt die Leistung nicht als abnahmereif.
4. Der AN schreibt die Unterlagen fort, bis alle Mängel aus der Abnahme beseitigt sind.

Die Position wird erst nach vollständiger, vom Fachplaner freigegebener Ablage vergütet.

1 psch

.....

01.01 Bauteil H

.....

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

01.02 Bauteil R

01.02.010 Brandmeldezentrale

Brandmeldezentrale nach DIN EN 54, Teil 2, zentrale Intelligenz mit vollanaloger, autoadaptiver Melde- und Steuertechnik mit Eigenüberwachung geeignet zur Auswertung von neuronalen Brandmeldern mit Täuschungssicherheit, Ruhewertnachführung und automatischer Wartungsanforderung, selbstisolierende Ringelemente, in verschließbarem Stahlblech-Wandgehäuse, mit integriertem Bedienfeld, vorbereitet für externes Feuerwehrbedienfeld (FBF) und Feuerwehr-Anzeigetabelau (FAT) nach DIN 14661, mit überwachten Kreisen für die akustische Alarmierungseinrichtung.

Ausbau:

- Zentralrechner, geeignet für mindestens 4 Melderringe mit je 127 Teilnehmern,
- Bedienfeld ohne Drucker mit mindestens 16-zeiligem Grafikdisplay mit 40 Zeichen pro Zeile
- Einschübe für aufgeführte Ringleitungsbaugruppen
- Einschübe für aufgeführte Netzwerkbaugruppen
- 1 St Alarmierungsrechner (AR) mit Aufnahmemöglichkeit von bis zu 4 St Relaiseinschübe
- 4 St Relaiseinschübe mit je 8 unabhängigen überwachten Ausgängen, Strombelastbarkeit mindestens 1 A pro Ausgang
- 2 Reserveplätze für zusätzliche Steuereinschübe
- 1 St ÜEE-Ansteuereinrichtung gem. DIN/VDE 0833,
- 1 St Überspannungsschutz als Mittel und Feinschutz

sowie:

FSD-Ansteuerung inklusive Adapter für bauseits vorhandenen FSD Notstromversorgung für mind. 72 h Betriebsbereitschaft mit anschließend 0,5 h Betrieb aller vorhandenen Alarmierungseinrichtungen einschließlich 15 % Reservekapazität, bestehend aus:

- Ladeeinrichtung zur Ladung und Erhaltungsladung der erforderlichen Batterie, Ladezeit: 80 % der Nennkapazität in 24 h,
- inklusive wartungsfreie Batterie (ggf. zusätzliches Gehäuse),ßlich sämtlicher Anschluss-, Schalt- und Prüfarbeiten sowie festlegen der Meldergruppen und Klartextprogrammierung (einzelner Melderstandorte) des Bedienfeldes.

Angeb. Fabr.: '.....'

Angeb. Typ: '.....'

1 St

Übertrag:

06.10.2026
3799
H458

Leistungsverzeichnis H458
Berufskolleg Meschede
Brandmeldeanlage

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

Übertrag:

Melder

01.02.020

Mehrfachsensormelder R / W
zur Detektion der Brandkenngroßen Rauch und Wärme zum Einsatz

Typenbeschreibung:

- Entspricht EN 54-5, EN 54-7, EN 54-29 und EN 54-17
- Entspricht Mehrfachsensorrauchmelder nach CEA 4021
- DIBt-Zulassung zur Überwachung von BS-Türen
- Integrierte bidirektionale Ringschnittstelle
- Integrierter Kurzschlussisolator
- Volle Funktionsfähigkeit bei Ringdefekten
- Automatische Adressierung
- Nutzung einer Unique Number möglich
- Brandkenngroßen einzeln aktivierbar
- Täuschungsalarmsichere Auswertung
- Datenbank für Auswertalgorithmen
- Warnsignal bei zu hoher Umgebungstemperatur
- Rauchsensorik
 - Automatische Verschmutzungskompensation
 - Alarmfilter mit Brandkenngroßenmustervergleich
 - Rauchempfindlichkeit 80%, 100%, 120%
 - Vorsignal 1 und 2
- Temperatursensorik
 - Klasse A1; A2; B
 - Indizes R und S
- Signaturalarm für Rauch und Wärme
- Individuelle Alarmanzeige-LED
- Programmierbarer Alarmausgang für externe Alarmanzeige
- Ereignisspeicher
- Einsatz nach DIN 14675 bis zu 8 Jahren möglich bei entsprechenden Umgebungsbedingungen
- Inklusive Staubschutzhaube, ohne Meldersockel

Technische Daten:

- Betriebsspannung: 7 bis 31 V DC
- Stromaufnahme: 0,12 mA
- Schutzart mit Sockel: IP 44
- Zul. Umgebungstemperatur: -25 °C bis + 60 °C
- Abmessungen: (D x H) 118,8 x 58,1 mm
- Gehäuse: ABS/PC weiß, ähnlich RAL 9003

liefern (inkl. erforderlichem Zubehör) und betriebsfertig montieren.

Angeb. Fabr.: '.....'

Angeb. Typ: '.....'

94 St

01.02.030

Mehrfachsensormelder R / W Montage in Zwischendecke
zur Detektion der Brandkenngroßen Rauch und Wärme

Typenbeschreibung:

- Entspricht EN 54-5, EN 54-7, EN 54-29 und EN 54-17
- Entspricht Mehrfachsensorrauchmelder nach CEA 4021

Übertrag:

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

Übertrag:

- DIBt-Zulassung zur Überwachung von BS-Türen
- Integrierte bidirektionale Ringschnittstelle
- Integrierter Kurzschlussisolator
- Volle Funktionsfähigkeit bei Ringdefekten
- Automatische Adressierung
- Nutzung einer Unique Number möglich
- Brandkenngrößen einzeln aktivierbar
- Täuschungsalarmsichere Auswertung
- Datenbank für Auswertalgorithmen
- Warnsignal bei zu hoher Umgebungstemperatur
- Rauchsensorik
 - Automatische Verschmutzungskompensation
 - Alarmfilter mit Brandkenngrößenmustervergleich
 - Rauchempfindlichkeit 80%, 100%, 120%
 - Vorsignal 1 und 2
- Temperatursensorik
 - Klasse A1; A2; B
 - Indizes R und S
- Signaturalarm für Rauch und Wärme
- Individuelle Alarmanzeige-LED
- Programmierbarer Alarmausgang für externe Alarmanzeige
- Ereignisspeicher
- Einsatz nach DIN 14675 bis zu 8 Jahren möglich bei entsprechenden Umgebungsbedingungen
- Inklusive Staubschutzhaube, ohne Meldersockel

Technische Daten:

- Betriebsspannung: 7 bis 31 V DC
- Stromaufnahme: 0,12 mA
- Schutzart mit Sockel: IP 44
- Zul. Umgebungstemperatur: -25 °C bis + 60 °C
- Abmessungen: (D x H) 118,8 x 58,1 mm
- Gehäuse: ABS/PC weiß, ähnlich RAL 9003

liefern (inkl. erforderlichem Zubehör) und betriebsfertig montieren.

Angeb. Fabr.: '.....'

Angeb. Typ: '.....'

69 St

.....

01.02.040

Mehrfachsensormelder R / W / G
zur Detektion der Brandkenngrößen Rauch, Wärme und Gas
(Kohlenmonoxid CO)

Typenbeschreibung:

- Entspricht EN 54-5, EN 54-7, EN 54-17, EN 54-26, EN 54-29 und EN 54-30
- Entspricht Mehrfachsensorrauchmelder nach CEA 4021
- DIBt-Zulassung zur Überwachung von BS-Türen
- Integrierte bidirektionale Ringschnittstelle
- Integrierter Kurzschlussisolator
- Volle Funktionsfähigkeit bei Ringdefekten
- Automatische Adressierung
- Nutzung einer Unique Number möglich

Übertrag:

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

Übertrag:

- Brandkenngrößen einzeln aktivierbar
- Täuschungsalarmsichere Auswertung
- Datenbank für Auswertalgorithmen
- Warnsignal bei zu hoher Umgebungstemperatur
- Rauchsensorik
 - Automatische Verschmutzungskompensation
 - Alarmfilter mit Brandkenngrößenmustervergleich
 - Rauchempfindlichkeit 80%, 100%, 120%
 - Vorsignal 1 und 2
- Temperatursensorik
 - Klasse A1; A2; B
 - Indizes R und S
- CO-Sensorik
 - CO-Zelle mit Messbereich von 1 bis 500 ppm und einer Lebensdauer von bis zu sieben Jahren
 - Technischer Alarm nach EN 50291-1
 - Technisches Vorsignal, parametrierbar von 20 bis 320 ppm in 10 ppm-Schritten
- Individuelle Alarmanzeige-LED
- Programmierbarer Alarmausgang für externe Alarmanzeige
- Ereignisspeicher
- Gelber Kennzeichnungsring
- Einsatz nach DIN 14675 bis zu 7 Jahren möglich bei entsprechenden Umgebungsbedingungen
- Inklusive Staubschutzhaube, ohne Meldersockel

Technische Daten:

- Betriebsspannung: 7 bis 31 V DC
- Stromaufnahme: 0,15 mA
- Schutzart mit Sockel: IP 40
- Zul. Umgebungstemperatur: -20 °C bis + 50 °C
- Abmessungen: (D x H) 118,8 x 58,1 mm
- Gehäuse: ABS/PC weiß, ähnlich RAL 9003

liefern (inkl. erforderlichem Zubehör) und betriebsfertig montieren.

Angeb. Fabr.: '.....'

Angeb. Typ: '.....'

1 St

01.02.050

Meldersockel
mit vergrößertem Anschlussraum zur Aufnahme von punktförmigen
Brandmeldern für Aufputzmontage in trockenen Räumen.

Typenbeschreibung:

- Kunststoffgehäuse mit eingebautem Klemmenblock
- Ohne Schaltkontakt im Klemmenblock
- Arretierung mit Bajonettverschluss
- Entnahmesicherung
- Einbaumöglichkeit für weiteren Klemmenblock zur Bildung von Stützpunkten
- Befestigung für Meldernummerierungsschild

Technische Daten:

- Zul. Umgebungstemperatur: -25 °C bis + 70 °C

Übertrag:

06.10.2026
3799
H458

Leistungsverzeichnis H458
Berufskolleg Meschede
Brandmeldeanlage

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

Übertrag:

- Abmessungen: (D x H) 118,5 x 25 mm
- Gehäuse: ABS/PC weiß, ähnlich RAL 9003

liefern (inkl. erforderlichem Zubehör) und betriebsfertig montieren.

Angeb. Fabr.: '.....'

Angeb. Typ: '.....'

21 St

01.02.060

Beschriftungsfeld für automatische Melder
zur Kennzeichnung der Meldernummer und Meldergruppe.

Typenbeschreibung:

- Beschriftung nach DIN 1450
- Schriftgröße nach Raumhöhe
- Ausführung nach geltender TAB

liefern (inkl. erforderlichem Zubehör) und betriebsfertig montieren.

163 St

01.02.070

Handfeuermelder rot, IP 52
zur manuellen Auslösung eines Brandalarms

Typenbeschreibung:

- Entspricht EN 54-11 und EN 54-17
- Integrierte bidirektionale Ringschnittstelle
- Integrierter Kurzschlussisolator
- Volle Funktionsfähigkeit bei Ringdefekten
- Automatische Adressierung
- Nutzung einer Unique Number möglich
- Typ B Indirekte Auslösung
- Druckknopf mit Arretierung
- Individuelle Alarmanzeige-LED
- Inklusive Türschloss, Schlüssel und Glasscheibe
- Beschriftung Symbol "brennendes Haus"
- Zusatzbeschriftung "Feuerwehr" möglich

Technische Daten:

- Betriebsspannung: 7 bis 31 V DC
- Stromaufnahme: 0,12 mA
- Schutzart: IP 52
- Zul. Umgebungstemperatur: -20 °C bis + 50 °C
- Abmessungen: (H x B x T) 135 x 135 x 36 mm
- Gehäuse: ASA rot, RAL 3001

liefern (inkl. erforderlichem Zubehör) und betriebsfertig montieren.

Angeb. Fabr.: '.....'

Angeb. Typ: '.....'

Übertrag:

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
				Übertrag:	
		9	St	.....	.....
01.02.080	Beschriftungsfeld für Handfeuermelder mit Meldernummer und Meldergruppe. Typenbeschreibung: • Beschriftung nach DIN 1450 • Ausführung nach geltender TAB liefern (inkl. erforderlichem Zubehör) und betriebsfertig montieren.	9	St	.....	.....
01.02.090	Ersatzglasscheibe für Handfeuermelder Gehäuse • Größe 80 x 80 mm, ohne Druck • Packung mit 1 Stück liefern (inkl. erforderlichem Zubehör) und betriebsfertig montieren.	3	St	.....	.....
01.02.100	Metallschlüssel für Handfeuermelder Für alle Handfeuermelder, außer Ex-Ausführung. • Gusseisen vernickelt liefern und dem Bauherrn übergeben. Typ: Schlüssel HFM Metall	2	St	.....	.....
	Rauchansaugsystem				
01.02.110	Grundgerät des Rauchansaugsystems zur direkten Anschaltung auf dem Zweidrahtringbus. • Gerät vorbereitet zum Einbau eines Detektormoduls • 3 optische Statusanzeigen an der Gehäusefront für "Betrieb", "Alarm" und "Störung" • Schnittstelle zur direkten Datenübertragung auf den PC • Anschlussmöglichkeiten für eine abgesetzte Melderparallelanzeige • zwei Anschlussbuchsen für Rauchansaugrohr mit einem Außendurchmesser von 25 mm • Anschlussbuchse für Luftrückführung • Diagnosetool für Inspektions- und Wartungsarbeiten anschließbar Technische Daten: • Betriebsspannung: 14 bis 30 V DC • Nennspannung: 24 V DC • Anlaufstrom: ca.300 mA				
				Übertrag:	

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

Übertrag:

- Ruhestrom: max. 275 mA
- Alarmstrom: max. 285 mA
- Kontaktbelastung
- Relais: 30 V DC/ 1 A, max. 24 W
- Maße (BxHxT): ca. 200 x 292 x 113 mm
- Gewicht: ca. 1,35 kg
- Schutzklasse: IP 20
- Gehäuse: ABS Kunststoff
- Gehäusefarbe: weiss, ähnlich RAL 9018
- Temperaturbereich: -20 °C bis +60 °C
- Luftfeuchtigkeit: max. 95% rel. Feuchte ohne Betauung
- Melderspezifikation: EN 54-20

liefern (inkl. erforderlichem Zubehör) und betriebsfertig montieren.

Angeb. Fabr.: '.....'

Angeb. Typ: '.....'

2 St

01.02.120

Detektormodul

- schnelle Inbetriebnahme durch automatische Initialisierung
- Statusanzeige für Zustands- und Fehlerdiagnose
- Werkzeugloser Einbau in Grundgerät
- Falschalarmreduzierung durch Logic-Sens
- Luftstromüberwachung zur Erkennung von Bruch und Verstopfung des Rohrsystems
- Ansprechempfindlichkeit in 4 Stufen einstellbar, max. Empfindlichkeit bei 0,5% Lichttrübung pro Meter

Technische Daten:

- Betriebstemperatur: -20 °C bis +60 °C
- Gewicht: ca. 100 g
- Gehäusematerial: ABS Kunststoff

liefern (inkl. erforderlichem Zubehör) und betriebsfertig montieren.

Angeb. Fabr.: '.....'

Angeb. Typ: '.....'

2 St

01.02.130

Rückschlagventil

zur Reinigung des Rohrsystems durch Freiblasung über Druckluft

Rückschlagventil für Montage am Ende des Rohrleitungssasts zur Verhinderung von Ansammlungen der Schmutzpartikel am Ende des Ansaugrohres.

4 St

Übertrag:

06.10.2026
3799
H458

Leistungsverzeichnis H458
Berufskolleg Meschede
Brandmeldeanlage

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
				Übertrag:	
01.02.140	Luftfilter zum Einsatz in Bereichen mit störenden Umgebungseinflüssen wie z.B. Staub.	2	St	.....	.....
01.02.150	Drei-Wege-Kugelhahn für Rauchansaugsystem Zum manuellen Trennen des Rauchansaugsystems vom angeschlossenen Rohrsystem während der Freiblasung. Technische Daten: • Anwendungstemperatur: -40°C - +50°C • Betriebsdruck: max. 10 bar • Länge: ca. 131 mm	2	St	.....	.....
	Anmerkungen - ABS-Rohr und Zubehör für Rauchansaugsysteme liefern (inkl. erforderlichem Zubehör) und betriebsfertig montieren. Montagehöhe bis 9 m				
01.02.160	ABS-Rohr, DM 25 mm einschließlich Klein- und Befestigungsmaterial, liefern, inkl. 2 Verbindungs-/ Befestigungsschelle pro lfd. Meter auf Putz (Mauerwerk, Beton oder Trapezblech) verlegen.	82	m	.....	.....
01.02.170	ABS-Bogen 90° für 25 mm Rohr	16	St	.....	.....
01.02.180	ABS-Winkel 45° für 25 mm Rohr	5	St	.....	.....
01.02.190	ABS-Muffe für 25 mm Rohr	40	St	.....	.....
01.02.200	ABS-Endkappe für 25 mm Rohr	3	St	.....	.....

Übertrag:

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
				Übertrag:	
01.02.210	Reduzierstück der Ansaugöffnung 2-6,5 mm	10	St	.....	.....
	Netzteile				
01.02.220	Externes Netzteil eingebaut in einem pulverbeschichteten Metallgehäuse, bietet Stellplatz für bis zu zwei Akkumulatoren zur Anbindung an die Brandmelderzentrale. Leistungsmerkmale: • Zwei potentialfreie Relaisausgänge • Einzelüberwachung der Akkumulatoren zur Notstromversorgung • EN 54-4 (A2) konform Technische Daten: • Ausgangsstrom: 5 A • Akkukapazität: max. 38 Ah @ 24 V DC • Kontaktbelastung Relais: max. 60 V/100 mA • Rel. Luftfeuchte: < 95 % • Schutzart: IP 30 • Gehäuse: Stahlblech, pulverbeschichtet • Gewicht: ca. 9,2 kg • Abmessungen (BxHxT): ca. 420 x 420 x 180 mm liefern (inkl. erforderlichem Zubehör) und betriebsfertig montieren.	1	St	.....	.....
01.02.230	Adapterplatine für Netzteil Die Adapterplatine ist jeweils mit einem Relais für Netz-, Akku- und Sammelstörung sowie Erdschluss ausgestattet. Um das Netzteil an die Ringleitung anzuschließen. Die Störungsrelais sind als Wechslerkontakte ausgeführt, so können die Relais weiterhin verwendet werden, während der Alarmierungskoppler aufgesteckt ist. liefern (inkl. erforderlichem Zubehör) und betriebsfertig montieren.	1	St	.....	.....
01.02.240	Bus Alarmierungskoppler • Anschluss von Meldern ohne Adressierung • zwei programmierbare Relaisausgänge zur • zur Ansteuerung von Alarmgebern und Brandfallsteuerungen liefern (inkl. erforderlichem Zubehör) und betriebsfertig montieren.	1	St	.....	.....

Übertrag:

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
				Übertrag:	
01.02.250	Akku 12V / 24 Ah Leistungsmerkmale: • Wartungsfrei • Tiefentladesicher • Lageunabhängig liefern (inkl. erforderlichem Zubehör) und betriebsfertig montieren.	2 St		.....	.....
	Alarmierung				
01.02.260	Akust. Signalgeber weiß, IP 21C, 112 dB Angeb. Fabr.: '.....' Angeb. Typ: '.....'	5 St		.....	.....
01.02.270	Akust. Sockelsignalgeber weiß, flach Angeb. Fabr.: '.....' Angeb. Typ: '.....'	73 St		.....	.....
01.02.280	Akust. Plattformsignalgeber weiß, flach Angeb. Fabr.: '.....' Angeb. Typ: '.....'	1 St		.....	.....
01.02.290	Opt. Signalgeber Wand weiß/Lfweiß, flach Angeb. Fabr.: '.....' Angeb. Typ: '.....'	5 St		.....	.....
01.02.300	Optischer Signalgeber Decke weiß, IP 21C Angeb. Fabr.: '.....'				
				Übertrag:	

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
				Übertrag:	
	Angeb. Typ: '.....'				
		28	St	.....	.....
01.02.310	Ext. Energieversorg. 1,6 A, 2,3 Ah				
		1	St	.....	.....
01.02.320	Ext. Energieversorg. 1,6 A, 12Ah				
		1	St	.....	.....
01.02.330	Akku zur Notstromversorgung 12 V /7,2 Ah				
		1	St	.....	.....
01.02.340	Ein / Ausgangsmodul zum Einsatz in Ringleitungssystemen zur Abfrage von potenzialfreien Kontakten und externen Spannungen oder zur Einbindung von Sondermeldern. Typenbeschreibung: • Entspricht EN 54-17 und EN 54-18 • DIBt-Zulassung zur Überwachung von BS-Türen • Integrierte bidirektionale Ringschnittstelle mit Kurzschlussisolatoren • Volle Funktionsfähigkeit bei Ringdefekten • Automatische Einzeladressierung • Nutzung einer Unique Number möglich • Ein Relaisausgang mit programmierbarer Fail-Safe-Lage, Leitungslänge bis zu 100 m • Zwei überwachte Eingänge, (potenzialfreier Kontakt) Leitungslänge bis zu 30 m • Ein nicht überwachter Eingang (Optokoppler), Leitungslänge bis zu 1.000 m • Programmierung als Eingang oder Melder • Schaltzustände ab 330 ms • Montage in Gehäuse oder auf Montageplatte Technische Daten: • Betriebsspannung: 12 bis 30 V DC • Stromaufnahme: 0,55 mA • Schutzart: IP 66 mit Gehäuse • Zul. Umgebungstemperatur: -20 °C bis +60 °C • Abmessungen: (H x B x T) 67 x 67 x 20 mm liefern (inkl. erforderlichem Zubehör) und betriebsfertig montieren.				
		1	St	.....	.....
01.02.350	Externe Energieversorgung 3 A, IP 30				
		1	St	.....	.....
				Übertrag:	

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
				Übertrag:	
01.02.360	Akku zur Notstromversorgung 12 V / 26 Ah	1	St	.....	.....
01.02.370	Ein/Ausgangsmodul	1	St	.....	.....
	Steuerungen				
01.02.380	Ein / Ausgangsmodul zum Einsatz in Ringleitungssystemen zur Abfrage von potenzialfreien Kontakten und externen Spannungen oder zur Einbindung von Sondermeldern. Typenbeschreibung: • Entspricht EN 54-17 und EN 54-18 • DIBt-Zulassung zur Überwachung von BS-Türen • Integrierte bidirektionale Ringschnittstelle mit Kurzschlussisolatoren • Volle Funktionsfähigkeit bei Ringdefekten • Automatische Einzeladressierung • Nutzung einer Unique Number möglich • Ein Relaisausgang mit programmierbarer Fail-Safe-Lage, Leitungslänge bis zu 100 m • Zwei überwachte Eingänge, (potenzialfreier Kontakt) Leitungslänge bis zu 30 m • Ein nicht überwachter Eingang (Optokoppler), Leitungslänge bis zu 1.000 m • Programmierung als Eingang oder Melder • Schaltzustände ab 330 ms • Montage in Gehäuse oder auf Montageplatte Technische Daten: • Betriebsspannung: 12 bis 30 V DC • Stromaufnahme: 0,55 mA • Schutzart: IP 66 mit Gehäuse • Zul. Umgebungstemperatur: -20 °C bis +60 °C • Abmessungen: (H x B x T) 67 x 67 x 20 mm liefern (inkl. erforderlichem Zubehör) und betriebsfertig montieren.	1	St	.....	.....
01.02.390	Gehäuse für Ringmodule Typenbeschreibung: • Sieben Kabeleinführungen M16/20, wahlweise über Stufennippel oder Verschraubung Technische Daten: • Schutzart: IP 66 • Zul. Umgebungstemperatur: -25 °C bis +40 °C				
				Übertrag:	

06.10.2026
3799
H458

Leistungsverzeichnis H458
Berufskolleg Meschede
Brandmeldeanlage

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

Übertrag:

- Abmessungen: (H x B x T) 94 x 94 x 57 mm
- Gehäuse: Polystyrol grau, ähnlich RAL 7035

liefern (inkl. erforderlichem Zubehör) und betriebsfertig montieren.

1 St

Feuerwehrperipherie

01.02.400

FIBS

Kompaktes Infocenter als zweiflügeliges Stahlblechgehäuse für Aufputz- oder Unterputz-Montage. Vorbereitet zum Anschluss an unterschiedliche Brandmeldesysteme und zur Aufnahme von Laufkarten A3. Zentrale Türöffnung beider Türflügel, vorbereitet für Halbzylindereinbau. Material: Stahlblech, Farbe: ähnlich RAL 3000 (feuerrot). Schutzart: IP30 nach DIN EN 60529, je nach FAT/FBF beträgt die Stromaufnahme max. 80 mA (Ruhe) / 150 mA (Alarm). Maße: ca. 560x800x80 mm (HxBxT). Gewicht: ca. 18 kg Linke Seite: Feuerwehrranzeigetableau FAT nach DIN 14662 und Feuerwehrbedienfeld FBF nach DIN 14661 (jew. mit VdS-Zertifikat), Vorbereitung für Druckknopfmelder, Tür mit Klarsichtfeld für o.g. Komponenten, Türöffnung durch Feuerwehrranzeigefeld (vorbereitet für Profil-Halbzylindereinbau), Ansteuerung des FAT und FBF über die Schnittstelle des eingesetzten Brandmeldesystems Rechte Seite: Aufnahme für min. 200 Stück FW-Laufkarten A3 quer (1 Fach) - Kapazität bei Blattstärke von je 0,7 mm, Tür mit Beschriftung „FEUERWEHR – LAUFKARTEN“, Türöffnung über Halbzylinder.

liefern (inkl. erforderlichem Zubehör) und betriebsfertig montieren.

Angeb. Fabr.: '.....'

Angeb. Typ: '.....'

1 St

01.02.410

Feuerwehr-Laufkarte A3

in Ausführung nach DIN 14675 und/oder Vorgaben der örtlichen Feuerwehr.

Typenbeschreibung:

- Papierformat DIN A3 quer
- Für jede Meldergruppe
- Ausgelegt als schwerer weißer Zeichenkarton
- Lichtecht und vergilbungsfrei
- Eingeschweißt in reißfeste PVC-Hülle, laminiert
- Vorderseite mit Nummer der Meldergruppe, Gebäudeübersicht mit Bezeichnung der Gebäudeteile, Geschosskennzeichnung, Raumkennzeichnungen sowie Feuerwehrranzeigefeld und Einsatzwege
- Rückseite mit Meldergruppe mit den zugehörigen Meldern, Gebäudeübersicht der betreffenden Meldergruppe, Geschoss- und Raumbezeichnung, Einsatzweg (grün) und Bedienungsstellen für stationäre Löschanlagen
- Reiter als Ordnungssystem nach Vorgabe

Übertrag:

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
	Zeichnungssymbole und Ausführung nach Vorgabe erstellen, liefern und im FIBS hinterlegen sowie als PDF-Dokument den Revisionsunterlagen beilegen. Übertrag:	194	St	.....	.....
01.02.420	Leiterhalterung für die übersichtliche und sichere Bereitstellung von Leitern am Feuerwehreinsatzort. Dieser Halter kann in seiner Tiefe variabel in 4 verschiedenen Positionen eingestellt werden. Mit Profilzylinderkastenschloss und Folienaufkleber. Material: Stahlblech. Farbe: ähnlich RAL 3000 (feuerrot). Maße: ca. 100x150x200–300 mm (HxBxT). Gewicht: ca. 1,5 kg liefern (inkl. erforderlichem Zubehör) und betriebsfertig montieren.	1	St	.....	.....
01.02.430	Stufen-Doppelleiter, 2 x 8 Stufen für den Feuerwehreinsatz. Beidseitig begehbar mit 8 cm tiefen Stufen für ermüdungsfreien Stand. Robuste Gelenke und Gurtverbindungen. Rutsichere Stufen und Fußstopfen. Ausführung: 2x8 Stufen. Arbeitshöhe: Bis ca. 3,40 Meter. Maßangabe zusammengeklappt: ca. 2040x610x180 mm (HxBxT).Material: Aluminium. Gewicht: 10,5 kg liefern und betriebsfertig montieren.	1	St	.....	.....
	Sonstiges				
01.02.440	Feuchtraum-Abzweigdose, rot, 88 x 88 mm mit 10 Leitungseinführungen, flammwidrig, mit Klemmen, Leitungseinführungsstutzen und Befestigungsmaterial liefern (inkl. erforderlichem Zubehör), betriebsfertig montieren und verdrahten.	17	St	.....	.....
	Regie-Arbeiten, nach VOB/B § 15 (3) für Leistungen welche nicht in der Ausschreibung erfasst sind und nach Meinung der Bauüberwachung nur im Stundenlohn ausgeführt werden können, werden unter diesem Titel abgerechnet. Grundsätzlich gilt die VOB/B § 15 (3). Arbeiten, die zum Nachweis ausgeführt werden sollen, bedürfen der vorherigen schriftlichen Genehmigung durch Bauherren / Bauüberwachung. Wird dieser Grundsatz nicht eingehalten werden die Regieleistungen nicht anerkannt. Die Vorlage der letztendlich von BH freigegebenen Arbeiten sind arbeitstäglich zu bescheinigen und vorzulegen. Übertrag:				

06.10.2026
3799
H458

Leistungsverzeichnis H458
Berufskolleg Meschede
Brandmeldeanlage

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

Übertrag:

Der Verrechnungssatz ist unter Beachtung der preisrechtlichen Vorschrift zu ermitteln, er gilt unabhängig von der Anzahl der geleisteten Stunden. Die vom Bieter angebotenen Verrechnungssätze müssen alle Kostenzuschläge, Auslösungen, Fahrgelder, Verdienstspannen und dergleichen enthalten.

01.02.450	Monteur - Stunden	20	h		
-----------	-------------------	----	---	-------	-------

01.02.460	Helfer - Stunden	20	h		
-----------	------------------	----	---	-------	-------

01.02.470	Inbetriebnahme BMA, Anteil Anbau aller Funktionen der gesamten BMA incl. aller erforderlichen Arbeiten durch einen Servicetechniker des Errichters. Teilnahme an der Abnahme der Feuerwehr.	1	psch		
-----------	---	---	------	-------	-------

01.02.480	Bearbeitung der Aufschaltung	1	psch		
-----------	------------------------------	---	------	-------	-------

01.02.490	Errichter-Prüfung BMA, als 100 % Prüfung aller Melder incl. aller erforderlichen Arbeiten durch einen Servicetechniker des Errichters dabei ist der Anhang G 1.5 bis G 2 der DIN 14765-1:2018-04 umzusetzen, inkl. Erstellung des Abnahmeprotokolls nach DIN 14675. Übergabe folgender Unterlagen: • Nachweis der 100 % Prüfung • Abnahmeprotokoll nach DIN 14675 • Inbetriebsetzungsprotokoll Das Abnahmeprotokoll nach DIN 14675 hat als Nachweis zur 100 % Prüfung zur baurechtlichen Prüfung durch den Sachverständigen vorzuliegen.	1	psch		
-----------	---	---	------	-------	-------

01.02.500	Übergabe der BMA Dokumentation, inkl. Betreiberunterweisung schriftliche Dokumentation der Einweisung, der Termin ist mind. zwei Wochen vor der Einweisung mit dem Betreiber zu vereinbaren, inkl. Betriebsbuch BMZ zur Dokumentation der Betriebszustände, das Betriebsbuch muss an der BMZ / FIBS vorgehalten werden, inkl. Fachbauleiterbescheinigung BMA, Übereinstimmungserklärung.	1	psch		
-----------	--	---	------	-------	-------

Übertrag:

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

Übertrag:

01.02.510 Teilnahme an der Sachverständigen - Abstimmung und Abnahme

Teilnahme an einer Abstimmung vor Ausführungsbeginn mit dem abnehmenden Sachverständigen und Konzeptersteller, sep. Termin,

Teilnahme an der Sachverständigen - Abnahme nach PrüfVO NRW
Vorlage der notwendigen Unterlagen, Vorhalten der Prüfwerkzeuge /
Prüfgas / Hard- und Software, Dokumentation der Abnahme nach DIN
EN 54 ohne Prüfgebühr, der Sachverständige wird direkt durch den
Bauherrn beauftragt.

1 psch

.....

01.02.520

Revisionsunterlagen

Vollständige Revisionsunterlagen für alle vom AN erbrachten
Leistungen erstellen, prüfen lassen und digital auf dem
Projekt-Planserver (PPM-Raum) des AG ablegen. Den Zugang stellt
der AG.

Umfang, soweit für das Gewerk zutreffend:

- **Bestandspläne:**
 - Grundrisse mit Lage aller Komponenten, Trassen und Leitungswege
 - Schnitte und Details
 - Strang- und Übersichtsschemata
 - Stromlauf- und Verteilerpläne
 - Kabel- und Leitungslisten
 - Die Kennzeichnung entspricht der Beschriftung vor Ort.
- **Prüf- und Messprotokolle:** Erstprüfung nach den einschlägigen Normen (z. B. DIN VDE 0100-600), Inbetriebnahme- und Einregulierungsprotokolle, Funktionsprüfungen
- **Bescheinigungen:** Fachunternehmer- und Errichterbescheinigungen, Übereinstimmungs- und Leistungserklärungen, CE-Konformitätserklärungen, Prüfberichte von Sachverständigen
- **Brandschutz:**
 - Dokumentation aller Abschottungen und Brandschutzmaßnahmen mit Lageplan, Nummerierung und Fotodokumentation
 - bauaufsichtliche Verwendbarkeitsnachweise (abZ/aBG/abP/ETA) und Übereinstimmungserklärungen
- **Produktunterlagen:** Datenblätter der eingebauten Produkte, Bedienungs- und Wartungsanleitungen, Wartungs- und Inspektionsplan mit Intervallen, Ersatzteil- und Verschleißteilliste
- **Software:** Parametrierung und Programmierung als Datensicherung, Passwort- und Zugangsliste (gesondert und geschützt übergeben), Lizenznachweise
- **Einweisung:** Einweisungsprotokolle mit Teilnehmerliste

Formate und Struktur:

- Pläne als DWG/DXF (AutoCAD-Version) und zusätzlich als PDF
- Textdokumente als durchsuchbares PDF bzw. PDF/A, Listen zusätzlich als XLSX
- Ordnerstruktur, Dateibenennung und Planschlüssel nach Vorgabe

Übertrag:

06.10.2026
3799
H458

Leistungsverzeichnis H458
Berufskolleg Meschede
Brandmeldeanlage

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

Übertrag:

- des AG bzw. des Planers
- Gesamtinhaltsverzeichnis mit Verlinkung auf die Einzeldokumente
- Gescannte Dokumente nur bei unterschriebenen Originalen, lesbar mit mindestens 300 dpi

Ablauf:

1. Der AN legt spätestens 4 Wochen vor der Abnahme einen vollständigen Entwurf auf dem Planserver ab und informiert den Fachplaner.
2. Den Anmerkungen des Fachplaners wird innerhalb von 10 Arbeitstagen nachgekommen.
3. Die geprüfte Endfassung liegt spätestens zur Abnahme auf dem Planserver. Liegen die Revisionsunterlagen nicht vollständig vor, gilt die Leistung nicht als abnahmereif.
4. Der AN schreibt die Unterlagen fort, bis alle Mängel aus der Abnahme beseitigt sind.

Die Position wird erst nach vollständiger, vom Fachplaner freigegebener Ablage vergütet.

1 psch

.....

01.02 Bauteil R

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

01.03 Wartung

Beauftragung Service-/Wartungsverträge

Wartungsverträge sind Bestandteil der Ausschreibung und werden in der Wertung des Angebotes berücksichtigt. Der AG wird Wartungsverträge mit gesondertem Vertrag beauftragen und von den weiteren Leistungen dieses LVZ trennen, um nach mängelfreier Montage, Inbetriebnahme und Prüfung eine zeitnahe Schlussrechnung zu ermöglichen.

01.03.010 Wartung der Brandmeldeanlage

Zur Aufrechterhaltung der Sicherheit und Funktionsfähigkeit entsprechend VOB Teil B, § 13 Abs. 4 (2) ist für die Anlage bzw. Teile der elektronischen / elektrischen Anlage ein Wartungsvertrag für die Dauer von 4 Jahren anzubieten.

Die Wartungen sind auf der Grundlage der Herstellerangaben durchzuführen, das Prüfbuch ist beizustellen, die Wartungen sind ordentlich zu dokumentieren.

Die Vergütung erfolgt nach Ablauf eines Wartungsjahres zu 1/4 des Angebotspreises.

Grundlage ist das Muster "Instandhaltungsvertrag für GMA neueste Fassung vom AMEV - Variante BMA"

(Inspektion/Wartung innerhalb der Gewährleistungszeit)
4-mal pro Jahr.

1 St. Brandmeldeanlage-Anlage wie in Titel 1 beschrieben

Der Einheitspreis ist für 1 Jahr anzugeben!

-

4 Jr

.....

01.03.020 Wartung der Brandmeldeanlage BT R

Zur Aufrechterhaltung der Sicherheit und Funktionsfähigkeit entsprechend VOB Teil B, § 13 Abs. 4 (2) ist für die Anlage bzw. Teile der elektronischen / elektrischen Anlage ein Wartungsvertrag für die Dauer von 4 Jahren anzubieten.

Die Wartungen sind auf der Grundlage der Herstellerangaben durchzuführen, das Prüfbuch ist beizustellen, die Wartungen sind ordentlich zu dokumentieren.

Die Vergütung erfolgt nach Ablauf eines Wartungsjahres zu 1/4 des Angebotspreises.

Grundlage ist das Muster "Instandhaltungsvertrag für GMA neueste Fassung vom AMEV - Variante BMA"

(Inspektion/Wartung innerhalb der Gewährleistungszeit)

Übertrag:

06.10.2026
3799
H458

Leistungsverzeichnis H458
Berufskolleg Meschede
Brandmeldeanlage

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

Übertrag:

4-mal pro Jahr.

1 St. Brandmeldeanlage-Anlage wie in Titel 2 beschrieben

Der Einheitspreis ist für 1 Jahr anzugeben!

-

4	Jr		
---	----	-------	-------

01.03 Wartung

01 Brandmeldeanlage

Zusammenstellung

01.01	Bauteil H	.....
01.02	Bauteil R	.....
01.03	Wartung	.....
01	Brandmeldeanlage	.....
		Summe
		zzgl. MwSt % <u>.....</u>
		Gesamtsumme <u>.....</u>

Inhaltsverzeichnis

01	Brandmeldeanlage	5
01.01	Bauteil H	5
01.02	Bauteil R	24
01.03	Wartung	41